

Pressemitteilung

Hanau, 12.02.2013

Heraeus fördert zwölf Studierende durch das Deutschlandstipendium

- Heraeus unterstützt leistungsstarke Studierende seit Beginn der Initiative

Zwölf Studierende der Hochschule Aschaffenburg, der Technischen Universität Darmstadt, der Universitäten Frankfurt und Mannheim und der Technischen Hochschule Mittelhessen werden seit Ende 2012 für ein Jahr durch den Hanauer Edelmetall- und Technologiekonzern Heraeus im Rahmen des Deutschlandstipendiums gefördert. Die Übergabe der Stipendien fand in den vergangenen Tagen im feierlichen Rahmen an den fünf Hochschulen unter Beteiligung von Vertretern der Universitäten und Heraeus sowie zahlreichen Besuchern statt. Die Studierenden stammen alle von den so genannten Heraeus Schlüsselhochschulen, mit denen das Unternehmen seit Jahren in unterschiedlichster Form eng zusammenarbeitet.

So fördert Heraeus Studierende der unterschiedlichsten Studienrichtungen: Betriebswirtschaftslehre, Chemie, Erneuerbare Energien und Energiemanagement, (Wirtschafts-) Informatik, Maschinenbau, Materialwissenschaften, Mathematik sowie Wirtschaftsingenieurwesen. Um den Studierenden auch Heraeus als Arbeitgeber näher zu bringen, wurden die Stipendiaten in das Studenten-Bindungsprogramm Talents@Heraeus aufgenommen. Dort erhalten sie Informationen zu Heraeus und den beruflichen Perspektiven, kommen mit Vertretern verschiedener Abteilungen zusammen und vernetzen sich untereinander. Bei der Vergabe weiterer Praktika, Abschlussarbeiten und auch Festanstellungen werden die Teilnehmer außerdem verstärkt berücksichtigt

Nicht nur gute Noten zählen

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat 2011 erstmals die Deutschlandstipendien ausgelobt, um exzellente Studienleistungen und ehrenamtliches Engagement durch finanzielle Entlastungen zu honorieren. Stipendiaten erhalten im Monat 300 Euro, jeweils 150 Euro vom Bund und 150 Euro von privaten Förderern. Für die Einwerbung der Mittel aus privater Hand sind die Hochschulen verantwortlich, die die Stipendien nach einem individuellen Auswahlverfahren vergeben.

Der Edelmetall- und Technologiekonzern **Heraeus** mit Sitz in Hanau ist ein weltweit tätiges Familienunternehmen mit einer über 160-jährigen Tradition. Unsere Kompetenzfelder umfassen die Bereiche Edelmetalle, Materialien und Technologien, Sensoren, Biomaterialien und Medizinprodukte,

Dentalprodukte sowie Quarzglas und Speziallichtquellen. Mit einem Produktumsatz von 4,8 Mrd. € und einem Edelmetallhandelsumsatz von 21,3 Mrd. € sowie weltweit über 13.300 Mitarbeitern in mehr als 120 Gesellschaften hat Heraeus eine führende Position auf seinen globalen Absatzmärkten.

Bildunterschriften:

Bild 1: TU Darmstadt, von links nach rechts Vali Bluma, Leiterin Personalmarketing Heraeus, Axel Lukassen (Mathematik), Lukas Porz (Materialwissenschaften), Kai Schwierczek (Informatik), Mihail Slabki (Materialwissenschaften)

Bild 2: TH Mittelhessen, von links nach rechts Tobias Listmann (Maschinenbau), Micha Leib (Wirtschaftsingenieurwesen), Elisabeth Stoy, Personalmarketing Heraeus, Jürgen Reichert, Duale Ausbildung Heraeus

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Christoph Ringwald
Leiter Wirtschaftspresse & Soziales
Heraeus Konzernkommunikation
Heraeus Holding GmbH
Heraeusstraße 12-14
63450 Hanau, Germany
Phone: + 49 (0) 6181.35-3832
Fax: + 49 (0) 6181.35-4242
E-Mail: christoph.ringwald@heraeus.com
Web: www.heraeus.com